

Datenschutzerklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Programms TUD Global Citizenship Certificate

Für welche Zwecke sollen personenbezogene Daten verarbeitet werden?

Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet

- a) zum Zweck der Durchführung des Programms TUD Global Citizenship Certificate und seiner einzelnen Komponenten (Module, Veranstaltungen und Aktivitäten); zum E-Mail-Versand von Ankündigungen, Informationen zu programmrelevanten Veranstaltungen (bspw. Einführungsveranstaltung „TUD Global Citizenship Lab“ sowie weitere thematische und/oder vernetzungsbezogene Veranstaltungen); zur Versendung des programmeigenen Newsletters per E-Mail sowie von Zertifikaten per E-Mail und/oder Hauspost oder Post.
- b) zu organisatorischen Zwecken (Kommunikation mit internen und/oder externen Partner:innen zur Durchführung der o.g. Veranstaltungen und Aktivitäten)

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können sich Betroffene wenden?

Technische Universität Dresden
Ansprechpartner:in:
TUD GCC-Team
01062 Dresden
E-Mail: gcc@tu-dresden.de
Tel.: +49 351 463-32452

Technische Universität Dresden
Der Datenschutzbeauftragte
Herr Jens Syckor
01062 Dresden
Tel.: +49 (0)351 463-32988
E-Mail: informationssicherheit@tu-dresden.de

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten?

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zu den oben genannten Zwecken ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung).

Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Es werden ausschließlich die im Rahmen der Anmeldung angegebenen personenbezogenen Daten verarbeitet.

Wie lange werden die personenbezogenen Daten gespeichert?

Die Daten werden bis 12 Monate gespeichert

- a) nach erfolgreichem Abschluss des Programms TUD Global Citizenship Certificate in Form vom Erhalten des Zertifikats, es gilt das Ausstellungsdatum des Zertifikats
- b) nach Ihrer Exmatrikulation und somit der offiziellen Beendigung Ihres Status als (Promotions)Studierende:r der TU Dresden

Bei frühzeitigem Ausstieg aus dem Programm TUD Global Citizenship Certificate ohne Zertifikatsabschluss werden Ihre Daten bis 3 Monate nach der Programmabmeldung gespeichert.

Werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt?

Zur Durchführung der Einführungsveranstaltung „TUD Global Citizenship Lab“ sowie von weiteren thematischen und/oder vernetzungsbezogenen Veranstaltungen wird bei Notwendigkeit eine Teilnehmerliste an die TUD-internen und/oder externen Kooperationspartner:innen der betroffenen Veranstaltung weitergegeben, welche Information wie Ihren Namen, Ihr Geschlecht, Ihre Nationalität, Ihr Studien- oder Promotionsfach, ggf. auch Matrikelnummer und Semesterzahl, enthalten kann.

Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen verwendet.

Welche Rechte haben Betroffene grundsätzlich?

Freiwilligkeit und Widerruf (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig. Die Einwilligung kann verweigert beziehungsweise jederzeit formlos und ohne Angabe von Gründen bei der/dem Verantwortlichen widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt. Wird die Einwilligung widerrufen, werden die bis zu dem Zeitpunkt gespeicherten Daten aufgrund haushaltsrechtlicher Bestimmungen (Rechnungsprüfung durch den Fördermittelgeber DFG) weiterhin gespeichert, aber für andere Zwecke nicht mehr genutzt.

Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten sowie die möglichen Empfänger:innen dieser Daten zu verlangen. Ihnen steht eine Antwort innerhalb einer Frist von einem Monat nach Eingang des Auskunftersuchens zu.

Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung (Art. 16-18 DSGVO)

Sie können jederzeit gegenüber der TU Dresden die Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie können verlangen, dass der/die Verantwortliche Ihnen Ihre personenbezogenen Daten in maschinenlesbarer Form übermittelt. Alternativ können Sie die direkte Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten an eine:n andere:n Verantwortliche:n verlangen, soweit dies möglich ist.

Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO)

Sie können sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der TU Dresden (siehe oben) sowie bei einer Beschwerde nach Art. 77 DSGVO an eine Aufsichtsbehörde zum Datenschutz wenden.

Die für die TU Dresden zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte

Frau Dr. Juliane Hundert

Devrientstraße 5

01067 Dresden

E-Mail: post@sdtb.sachsen.de

Telefon: + 49 (0) 35185471 101

www.datenschutz.sachsen.de

Hinweis: Zur Inanspruchnahme der Rechte genügt eine Mitteilung in Textform (Brief, E-Mail). Die Inanspruchnahme der Rechte entfaltet jedoch nur eine Wirkung, wenn durch die verarbeiteten Daten eine Identifizierung Ihrer Person möglich ist.